

Veranstaltungsreihe Identitätsklärung

Länderfokus: Gambia, Guinea, Nigeria

Eine Online-Veranstaltung für Fachkräfte

Wann & Wo

1. Juni 2021, 16:00-19:00 Uhr

Die Veranstaltung wird online per Zoom stattfinden.

Anmeldung

Bei Interesse an der Teilnahme schreiben Sie eine E-Mail an: ag_beschaeftigungsverbote@posteo.de

Wir schicken Ihnen spätestens einen Tag vor der Veranstaltung den Zugangslink zu.

Inhalt

Erfahrungsaustausch
Identitätsklärung

16:00 Guinea, Nicolas Chevreux,
AWO Kreisverband Berlin-Mitte

17:00 Gambia, Ronald Reimann,
XENION Psychosoziale Hilfen

18:00 Nigeria, Rex Osa,
Refugees4Refugees

Der Druck auf Asylsuchende, Geduldete und Schutzberechtigte einen (Reise-)Pass oder sonstige Identitätsnachweise zu beschaffen, nimmt stetig zu. Ob Beschäftigungserlaubnis, Ausstellung einer Ausbildungsduldung oder Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis, die Mitwirkung bei der Passbeschaffung ist i.d.R. ausschlaggebend. Aufenthalt und Teilhabe werden somit zunehmend von der Identitätsklärung bestimmt.

Doch die Hürden sind extrem hoch. Je nach Herkunftsland bestehen unterschiedliche Verfahren und Praxen und es ist schwierig bis unmöglich, einen Pass oder vergleichbare Dokumente zu beschaffen. Die Veranstaltung wirft daher einen spezifischen Fokus auf die Länder **Gambia, Guinea** und **Nigeria**. Neben drei kurzen praxisnahen Inputs zu den jeweiligen Ländern, freuen wir uns besonders auf den Erfahrungsaustausch mit Ihnen! Gemeinsam wollen wir erörtern, wie die Identitätsklärung und Passbeschaffung für Personen aus Gambia, Guinea und Nigeria abläuft. Dabei thematisieren wir sowohl (un-)mögliche Mitwirkungshandlungen in den Behörden der Herkunftsländer (z.B. den Botschaften), als auch deren Glaubhaftmachung in den zuständigen Ausländerbehörden.

Die Veranstaltung ist Teil einer von der **AG Beschäftigungsverbote** in Berlin organisierten Veranstaltungsreihe zu Passbeschaffung und Mitwirkungspflichten im Rahmen der Identitätsklärung. Die Reihe besteht aus mehreren Veranstaltungen im Jahr 2021 mit verschiedenen themen- und vor allem länderspezifischen Schwerpunkten. Aufbauend auf einem rechtlichen Überblick (Auftaktveranstaltung am 27.1.2021) dient die Reihe dem praktischen Austausch zwischen Fachkräften.

Das Thema ist Bestandteil ihrer Arbeitspraxis? Dann freuen wir uns über Ihre Anmeldung!

Ausblick

Januar 2021	Allgemeiner rechtlicher Überblick
März 2021	Länderfokus: Afghanistan, Pakistan, Iran
Juni 2021	Länderfokus: Gambia, Guinea, Nigeria
Juli 2021	Eine Veranstaltung für Betroffene (offline mit Sprachmittlung)
August 2021	Themenfokus: unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und junge Erwachsene
Oktober 2021	Länderfokus: Vietnam, Türkei, Russische Föderation
Dezember 2021	Länderfokus: Irak, Libanon

Die Veranstaltungen finden voraussichtlich online von 16-19 Uhr statt. Weitere Informationen folgen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Organisation

Die Veranstaltungsreihe wird organisiert durch die Berliner AG Beschäftigungsverbote. In der AG sind u.a. vertreten:

